

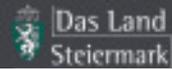
Erfahrungen mit dem mechanischen Schnitt

LVZ – Haidegg Obstbaufachschule Gleisdorf
Dr. Gottfried Lafer



haidegg

LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSZENTRUM
Fachabteilung 10B – Referat Obst- und Weinbau



Mechanischer Schnitt

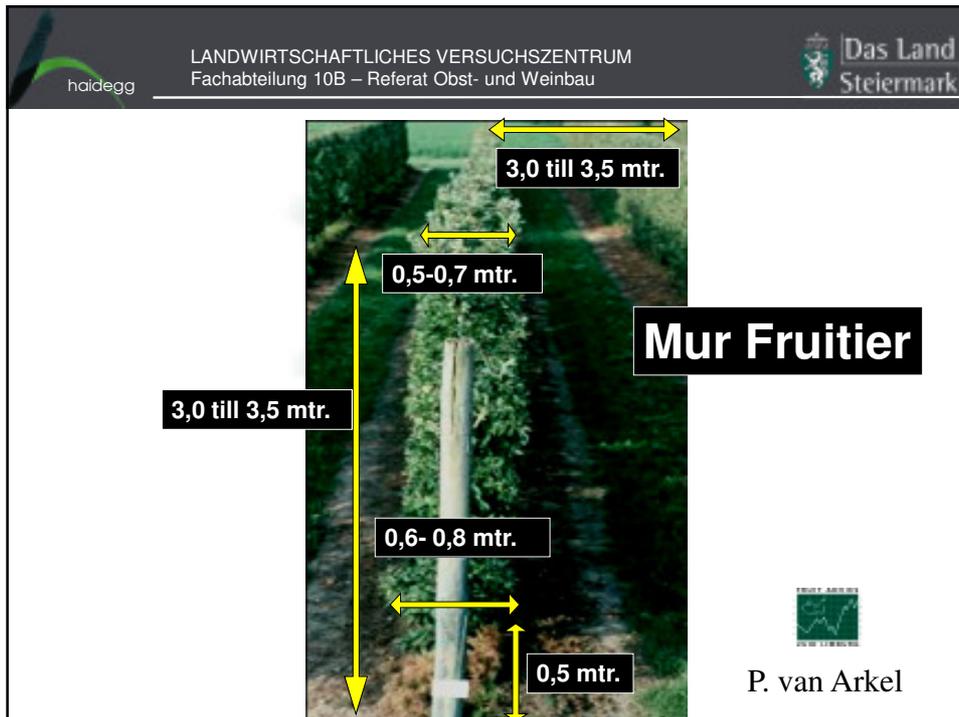


Philosophie

- Fruchtwand (Le Mur Fruitier, Fruit wall)
- Produktionsfläche in m^2
- **Ziel:** 25 Früchte/ m^2 Fruchtwand



Dr. Gottfried Lafer



haidegg LANDWIRTSCHAFTLICHES VERSUCHSZENTRUM Fachabteilung 10B – Referat Obst- und Weinbau Das Land Steiermark

Mechan. Schnitt – theoretischer Ertrag

Reihenabstand:	3,2 m
Länge der Reihen:	80 m
Anzahl der Reihen/ha:	32
Kronenhöhe:	3,0 m
Zielertrag:	25 Früchte/m ²
Fruchtgröße:	150 g

Theoretischer Ertrag/ha: $(3,2 \times 80 \times 32 \times 2 \times 25 \times 150) / 1.000.000 = 61,4 \text{ t/ha}$

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt



Dr. Gottfried Lafer

Schnittgerät mit Fingersystem

Mit einem Schnittbalken



Verbessertes mit 3 Schnittbalken



Mechan. Schnitt - Umstellung

- Kein normaler Winterschnitt
- Mechanischer Winterschnitt ca. Mitte März (1x):
 - Basis: 40 – 50 cm
 - Wipfel: 25 – 30 cm
- Mechanischer Sommerschnitt ca. E. Mai – A. Juni
 - Basis: 40 cm
 - Wipfel: 25 – 30 cm
- Nachfolgend nur mehr Sommerschnitt

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt bei Pinova Material und Methoden

Versuchsziele:	Förderung der Fruchtqualität (Anteil 1. Pflücke, Fruchtgröße, innere Qualität) + Reduktion der Schnittkosten
Standort:	OFS Gleisdorf
Parzelle:	IP- Quartier
Unterlage:	M9
Pflanzjahr:	2001
Pflanzabstand:	3,2 m x 1,0 m
Pflanzsystem:	Einzelreihe unter Hagelnetz
Reihenrichtung:	Nord - Süd
Erziehung:	Schlanke Spindel
Ernte:	26.09.2011 und 18.10.2011

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt



Mechanischer Schnitt



Mechanischer Schnitt



Sommerschnitt 10.06.2011

Mechanischer Schnitt



Sommerschnitt 10.06.2011



Klik - Schnitt



Klik-Schnitt im Gipfel



...im mittleren Baumbereich

Dr. Gottfried Lafer

Schnittvarianten - Pinova 2011

1. Winterschnitt std. (Kontrolle):
29.03.2011 (32 h/ha)

2. Mechanischer Schnitt (3 h/ha)

- **Winter: 24.03.2011** – grüne Spitze
Knospe; **1,5 km/h (45/30 cm)**
- **Sommer: 10.06.2011 (T-Stadium**
21.05.2011): 2,5 km/h (40/25 cm)

3. Klik-Schnitt: 29.03.2011

Dr. Gottfried Lafer

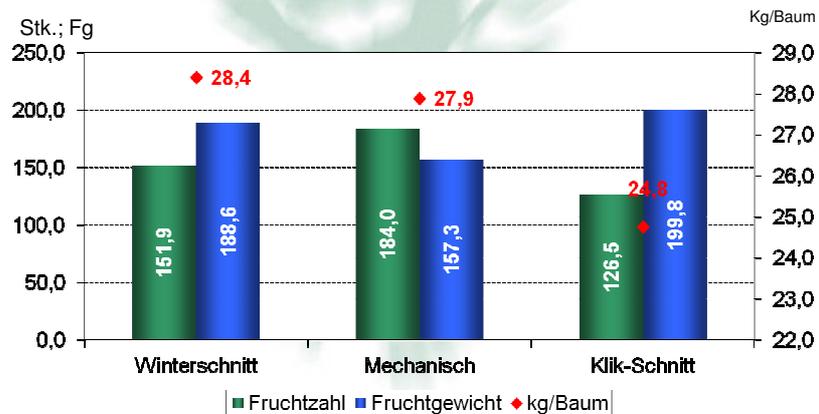
Mechanischer Schnitt – Pinova 2011

Variante	Trieblänge in cm	Fruchtgröße in mm	Triebab- schluss in %
Kontrolle - Winterschnitt	26,4	32,2	68%
Mechanisch	39,6	32,7	48%
Klik-Schnitt	19,2	32,5	52%

Auswertung am 09.06.2011 (vor dem Sommerschnitt)

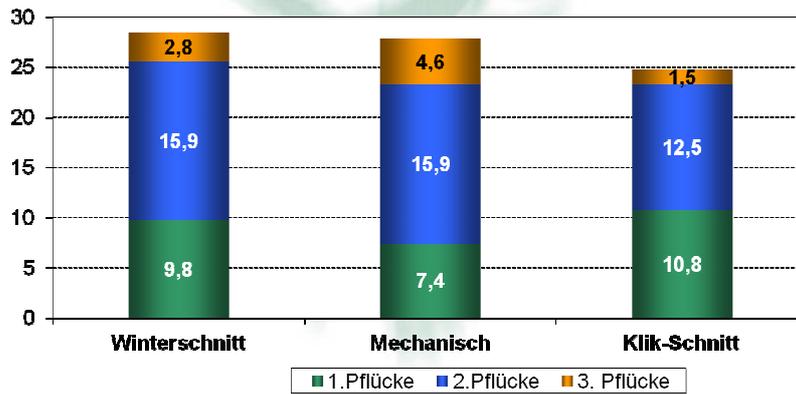
Dr. Gottfried Lafer

Mech. Schnitt Pinova 2011 – Erntedaten



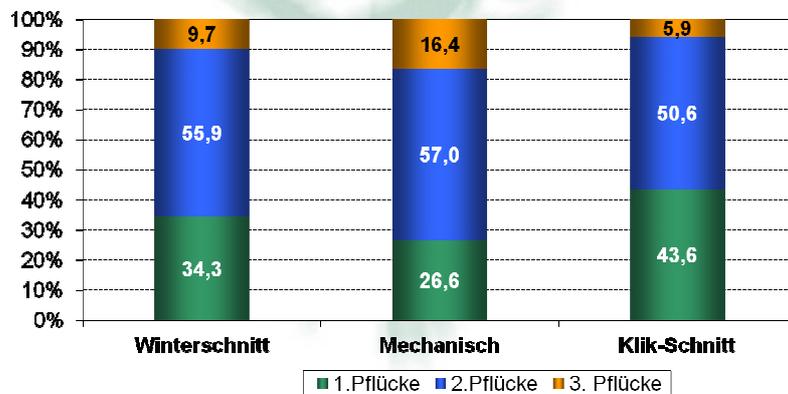
Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt Pflückgänge in kg

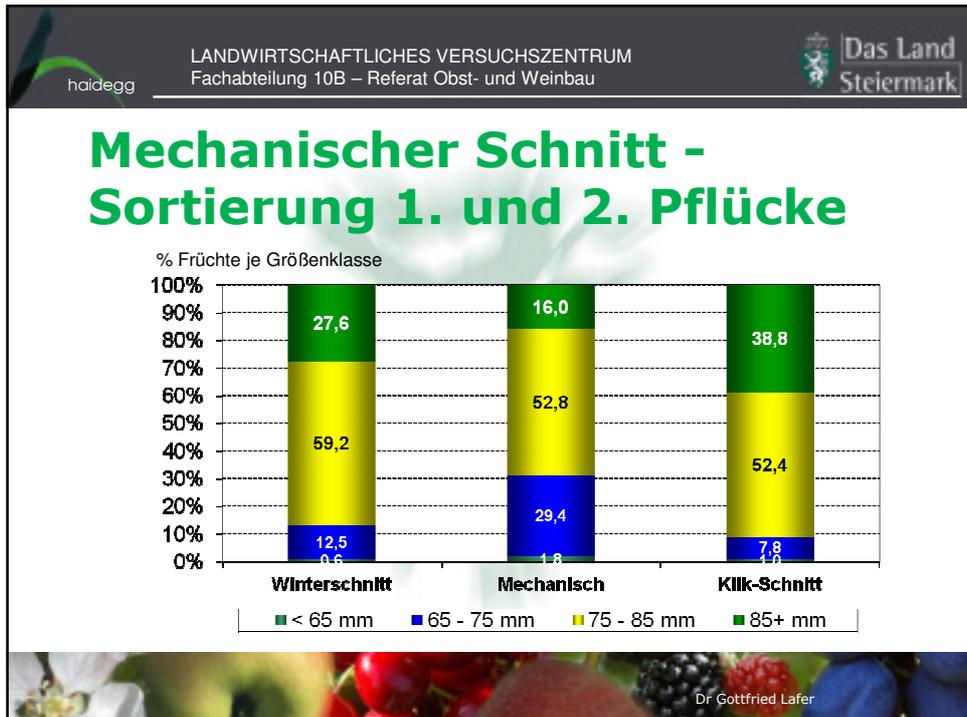
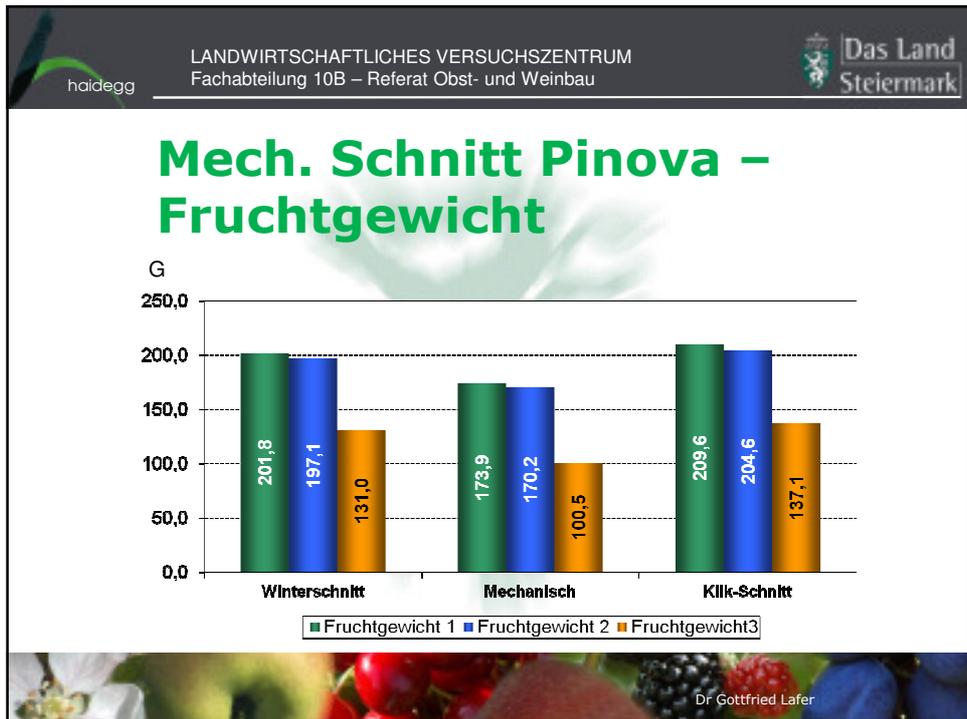


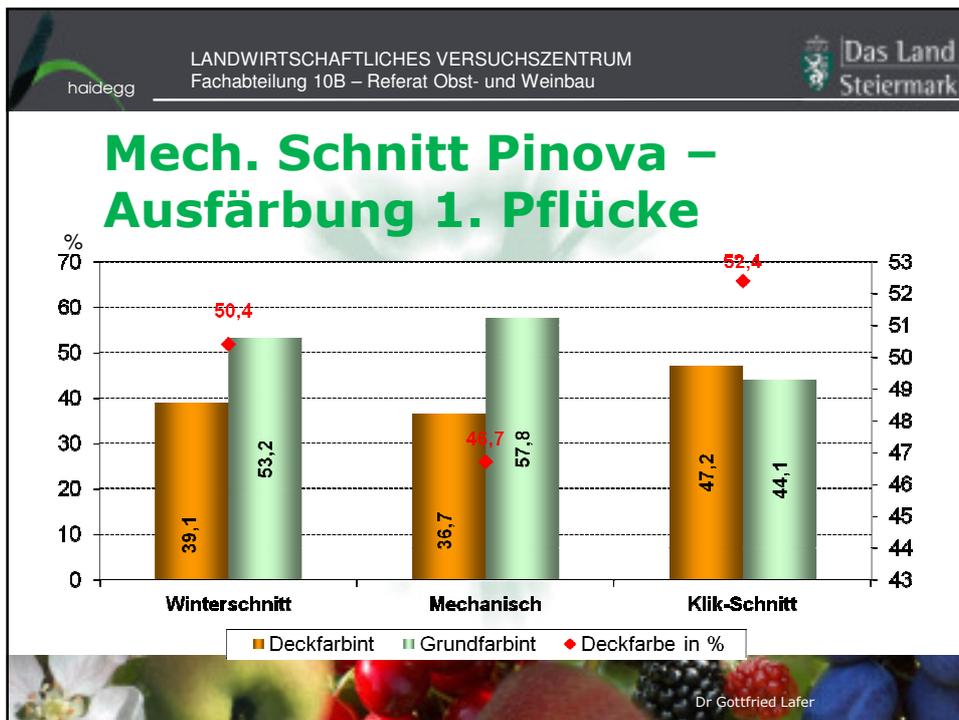
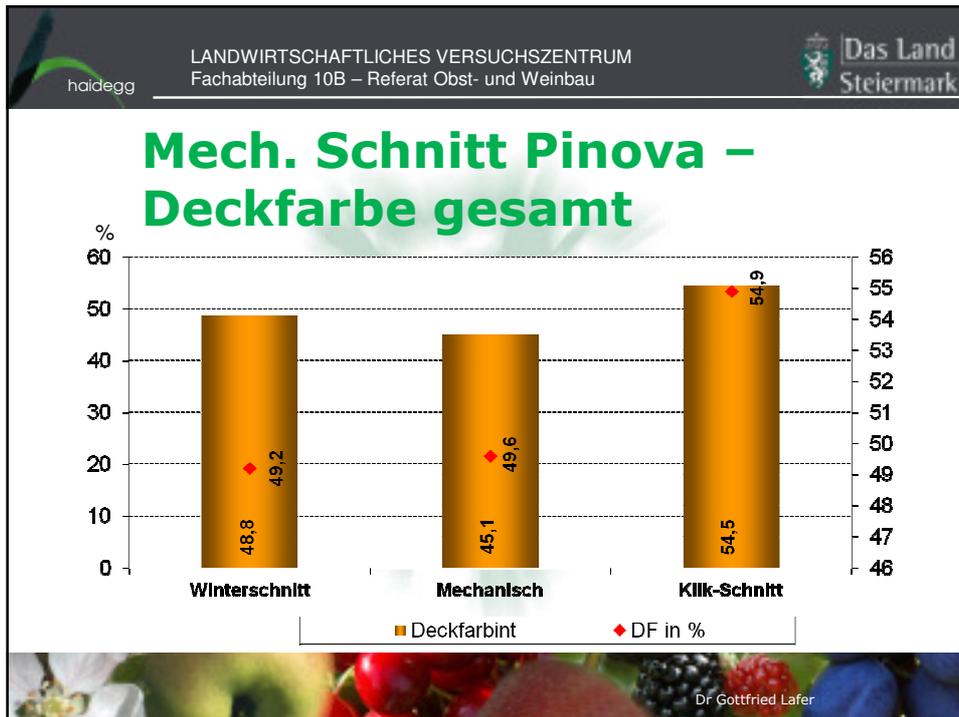
Dr. Gottfried Lafer

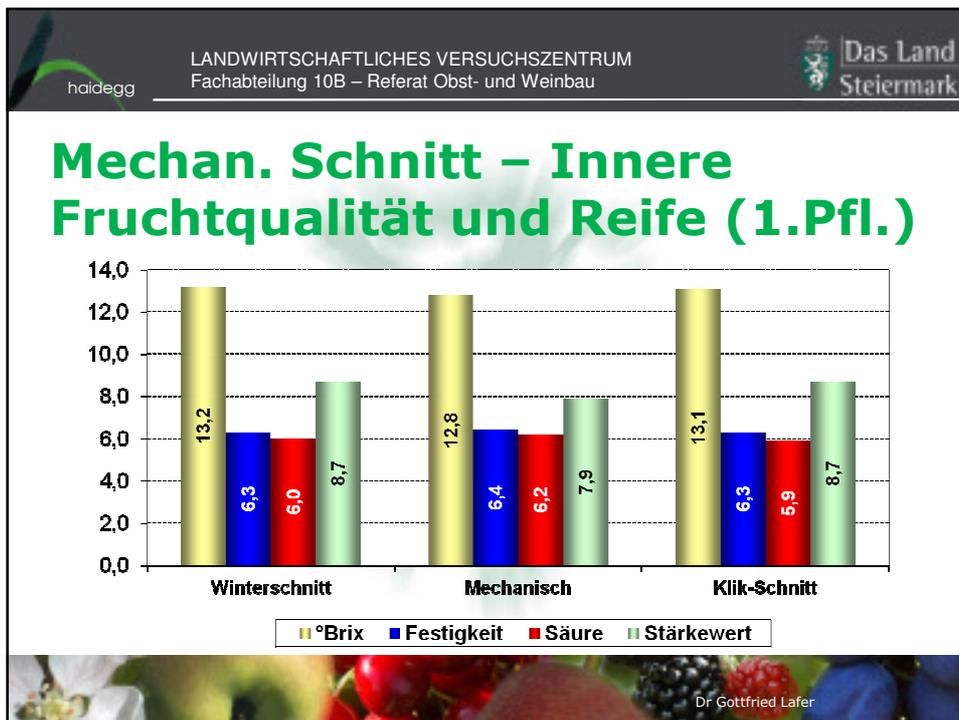
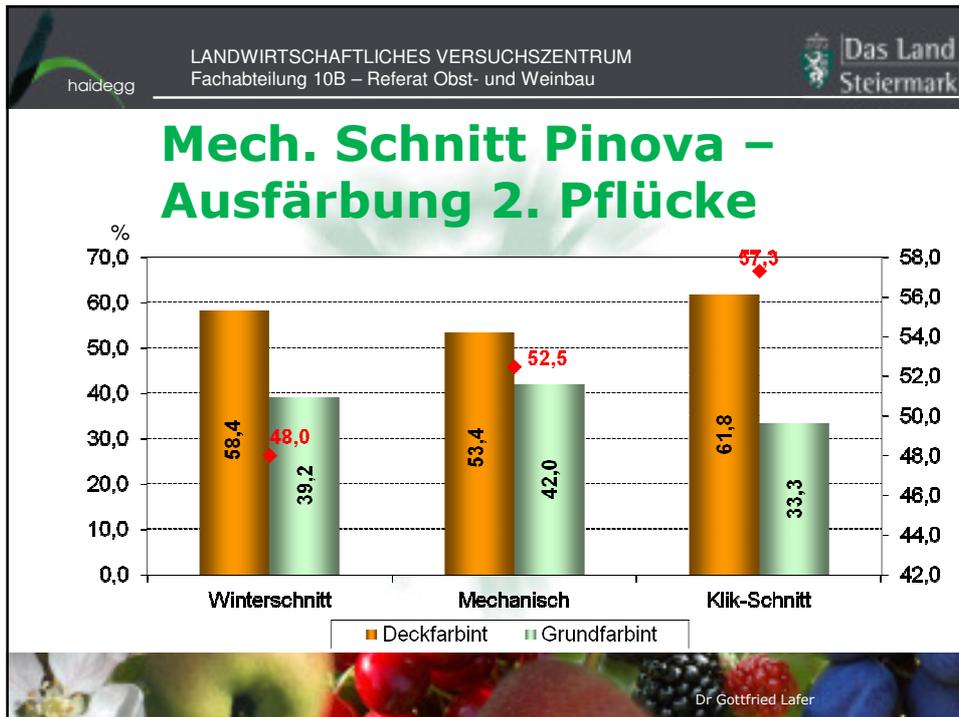
Mechanischer Schnitt Pflückgänge in %

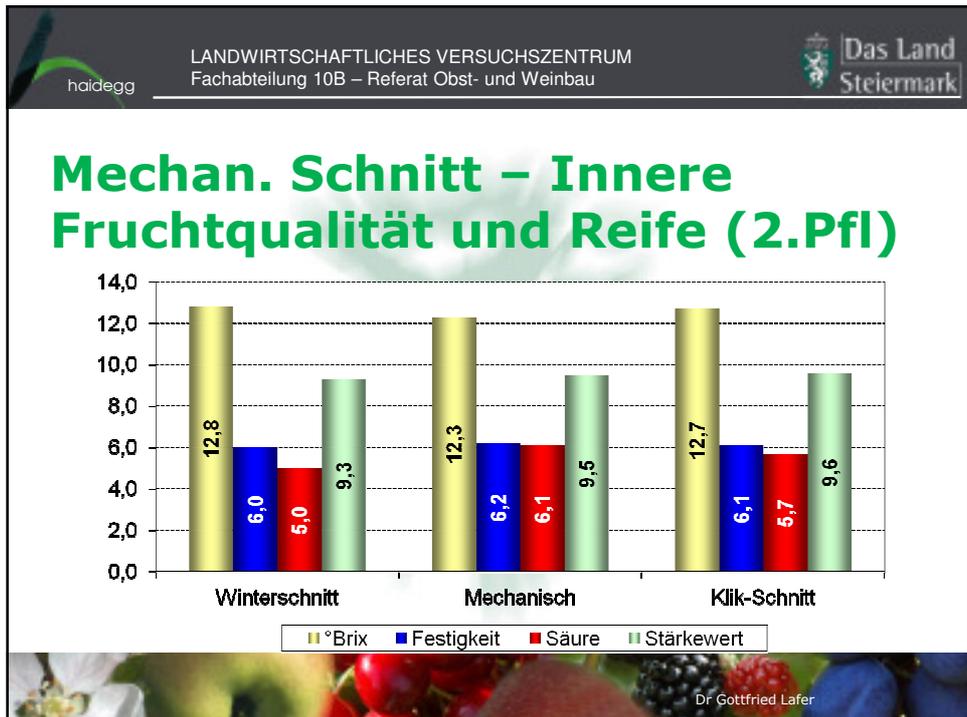


Dr. Gottfried Lafer









Mechanischer Schnitt



Mechanischer Schnitt

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt



Mechanischer Schnitt

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt



Klik Schnitt



Dr. Gottfried Lafer

Zusammenfassung – Mechan. Schnitt bei Pinova 2011

- Verzögerter Triebabschluss, mehr Langtriebe (Anfang Juni)
- Kaum Wiederaustrieb nach mechanischem Sommerschnitt
- Höhere Erträge bei mechanischem Schnitt
- Reduktion der Fruchtgröße (ca. 3 mm vs. Winterschnitt) – Ausdünnung?
- Verminderte Ausbildung der Deckfarbe bei mech. Schnitt (GA – Einfluss ???)
- Beste Fruchtqualität bei Klik-Schnitt (Größe + Ausfärbung)
- Verzögerte Reife bei mechan. Schnitt?
- Höhere Säurewerte ?
- Innere Fruchtqualität wird primär durch die Behangdichte beeinflusst (25 Früchte/m²).

Dr. Gottfried Lafer

Mechanischer Schnitt

- Noch **viele Fragen offen ???**
- **Schnittzeitpunkte?:** Rotknospenstadium, T-Stadium, August, vor oder nach der Ernte etc.)
- Manueller Korrekturschnitt (ja/nein)
- Kombination mit mechanischer Ausdünnung
- **Optimaler Fruchtbehang/m² für Stmk:** 25?
- Gute **Information und Erfahrungsaustausch** wichtig (Arbeitsgruppe)?
- **Nicht zu radikal umstellen!!!**

